



Könige 2005

Hesedorfer



Schützen

## „hat's geschafft“

Es gibt im Hesedorfer Schützenverein sicher keinen Schützen, der dem neuen König diesen Titel nicht von Herzen gönnt. Viele Jahre vergeblich versuchte Helge Schlichting, dieses Ziel zu erreichen. Am Pfingstsonntag schaffte es der aktive Sportschütze endlich und wurde unter dem Jubel seiner Schützenbrüder und Schützenschwestern gekrönt. Neue Damenkönigin ist Silvia Henning. Besser hätte es nicht laufen können, hieß es am Ende des diesjährigen Schützenfestes in Hesedorf. Angenehmes Wetter, ein sehr gut besuchter Festball, viele Aktive und Besucher und nach einem Jahr Pause wieder eine Damenkönigin: "Die Änderungen, die wir vorgenommen haben, bewährten sich", zeigte sich Präsident Reinhard Buck zufrieden und fügte stolz hinzu: "Das Schützenfest ist noch „In“ in Hesedorf."



Dass dann auch noch mit Helge Schlichting und Sylvia Henning zwei besonders aktive Mitglieder Majestäten wurden, sorgte endgültig für eine gute Stimmung auf dem Platz der Schützenhalle. Bevor Präsident Buck jedoch das Geheimnis um den Namen des neuen Königs lüftete, bedankte er sich bei den scheidenden Majestäten. Walter Krüger sowie Jungschützenkönigin Ines Tiedemann und die Kinderkönige Jana Peper und Nico Korleis hätten ein Königsjahr hinter sich, "an das wir uns lange erinnern werden", so der Präsident. Die Krönung gestaltete sich gewohnt spannend. Mit dem optimalen Resultat von 30 Ringen wurde Ayline Korleis neue Königin der Mädchen, bei den Jungen sicherte sich Sebastian Schlüter mit 29 Ringen den Titel. Christian Schmerse wurde neuer Jungschützenkönig. Mit einigen Freudentränen feierte Gert Henning den Sieg seiner Tochter beim Wettbewerb. Einen kleinen Anteil hatte auch er daran, vor dem entscheidenden Schuss auf den Rumpf streichelte er den Lauf des Luftgewehres. Der Erfolg stellte sich prompt ein: Nach einem Jahr Pause gibt es mit Sylvia Henning wieder eine Damenkönigin in Hesedorf. Zu ihrer Garde gehören Elke Viebrock, Ingrid Tiedeman, Elfriede Wichterich, Karin Lenk, Heidi Henning, Marlene Buck, Paolo Quack und Ramona Levens. Während die Damen erstmals auf dem Rumpf zielten, zählte bei der Herrenkonkurrenz Ringzahl. Vier Schützen versuchten ihr Glück und endlich nach etlichen vergeblichen Anläufen war Können und Glück auf der Seite von Helge Schlichting. Im Triumphzug wurde er auf die Krönungsbühne gebracht und umjubelt. Besonders lautstark durch seine Garde, die sich aus Klaus-Dieter Burfeind, Joachim Pape Ex-König und Gardeleutnant Walter Krüger, Gert Henning, Horst Schomacker, Friedrich Michaelis und Reinhold Rössel zusammensetzt. Einen Erfolg gelang auch Marcel Wundrach. Er gewann für ein Jahr den begehrten Hans-Jürgen-Schlichting-Gedächtnispokal, der an den verstorbenen Präsidenten des Hesedorfer Vereins erinnert.



von Rainer Klöfkorn